

Erledigt

Hackintosh-PC als Lösung meiner Probleme? :)

Beitrag von „YogiBear“ vom 21. Oktober 2016, 14:25

Bei everymac wird du auch keine Infos zu den verbauten Mainboards finden, denn Apple nutzt selbstdesignte und exklusiv gefertigte. Allerdings geschieht die Entwicklung häufig in Zusammenarbeit mit Gigabyte, weshalb deren PC-Boards meist recht einfach zum Funktionieren zu überreden sind.

Je nach Gerät verwendet Apple handelsübliche SSDs bishinzu kompletten Eigendesigns mit proprietären Anschlüssen. Kurzgesagt laufen alle SSDs mit irgendeinem SATA (SATA1-3 sowie mSATA) im Hackintosh auf jeden Fall, bei den m.2-Dingern kommt es auf das BIOS/UEFI an - und im Falle von NVMe gibt es zwar eine deutlich höhere Leistung als mit AHCI/SATA, aber diese wird teilweise mit zusätzlichen Treibern erkaufte. Und nicht jedes Mainboard unterstützt NVMe bzw. das Booten von einer solchen Disk.

Wenn du erstmal nur die iGPU nutzen willst, würde ich zu einer etwas älteren Haswell-CPU raten, da deren HD4600 recht gut unterstützt wird und fehlerfrei läuft. Zwar kann man inzwischen auch die HD520/HD530 der neueren Skylake nutzen, hat jedoch teilweise massive Grafikfehler (zB. Flimmern in einer Bildecke).

Fehlerhaftes WLAN? Nicht bei unterstützten Karten oder ihren nahen Verwandten. Beispielsweise laufen die Karten der BCM94360er Reihe (zB. BCM94360HMB oder BCM94352HMB) zuverlässig und bieten mit dem ac-Standard recht flottes WLAN sowie gleichzeitig BT nach 4.0-Standard.